

---

# FDP Hirschberg ist um drei Mitglieder gewachsen

*Bei der Versammlung am Donnerstag konnte der Ortsverband noch keinen Redner für das Kleine Dreikönigstreffen nennen*

**Hirschberg.** (ze) Als Präsenzveranstaltung hatte die FDP Hirschberg ihre Mitgliederversammlung am Donnerstag geplant. Doch die Pandemie und die derzeit hohen Infektionszahlen veranlassten den Vorstand des Ortsverbands um Andreas Maier, die Versammlung online abzuhalten. Das führte auch dazu, dass die für dieses Jahr vorgesehenen Neuwahlen des Vorstands auf 2022 verschoben wurden. „Dann in Präsenz und damit auch rechtsicher“, erläuterte Maier den zehn zugeschalteten Parteimitgliedern. Außerdem wurde die Ehrung langjähriger Mitglieder wie Waltraud und Hartmut Kowalinski, die der FDP seit mehr als 40 Jahren angehören, verschoben. Die Wahl der Kassenprüfer fand jedoch statt. Einstimmig wurden dabei Oliver Reisig und Karl-Heinz Weinert gewählt.

„Die Pandemie hat uns wieder“, ging ebenso Bürgermeister Ralf Gänshirt in seinem Grußwort auf den Anstieg der mit

dem Corona-Virus infizierten Menschen ein. Trotz der Pandemie habe die FDP ein reges Programm absolviert. Wobei dies mit Blick auf die relativ geringe Mitgliederzahl des Ortsverbands eine tolle Leistung sei, so Gänshirt.

Auf die Veranstaltungen der vergangenen Monate wies Maier in seinem Bericht hin. Nachdem das Kleine Dreikönigstreffen in digitaler Form stattfand, habe es nach der Landtagswahl wieder Präsenzveranstaltungen gegeben. „Unsere Klassiker wie die Stände zum Steuerzahlertag, die Kinderferienspiele oder unser Grillfest im Sommer sowie Veranstaltungen im Bundestagswahlkampf waren unter Einhaltung der jeweiligen Coronaregeln fast wie normal möglich“, erinnerte der Vorsitzende.

Auf die richtige Strategie habe man bei den Wahlkämpfen gesetzt und die Flyer nicht einfach per Post verschickt, sondern persönlich verteilt. Das Ergebnis

dieser Strategie zeigte sich bei der Landtagswahl, wo die Hirschberger FDP im Wahlkreis das beste Ergebnis der Partei erzielte. „Und bei der Bundestagswahl lagen wir mit dem Hauch eines Unterschiedes von 0,01 Prozent bei den Erststimmen wahlkreisweit auf Platz zwei und bei den Zweitstimmen mit rund 0,3 Prozent weniger auf Platz drei“, zeigte Maier weitere Wahlerfolge auf.

Möglich wurden diese Wahlerfolge auch durch zahlreiche Spenden, wie die Schatzmeisterin Julia Raab berichtete. 1025 Euro gingen an Spenden beim Ortsverband ein. Zudem konnten drei neue Mitglieder gewonnen werden, sodass die Hirschberger FDP nun 22 Mitglieder hat.

Aus dem Gemeinderat berichtete Oliver Reisig, der vor allem auf die Sanierung der kommunalen Gebäude einging. „Wir haben an vielen Stellen etwas zu machen“, betonte er. Der Fraktionsvorsitzende wies darauf hin, dass die Sanie-

rung der kommunalen Gebäude den Gemeinderat und damit auch den Haushalt noch längere Zeit beschäftigen wird. Auf ein weiteres Thema rund ums Bauen ging FDP-Mitglied Patrick Klein ein. „Hirschberger Bürger suchen verzweifelt nach einem Haus“, wusste er. Deshalb sei es notwendig, Neubaugebiete auszuweisen. Denn sonst könnte es passieren, dass Bürger aus der Gemeinde in umliegende Kommunen abwanderten, wo Neubaugebiete entstehen.

Die traditionelle Verkündung des Rednernamens fürs Kleine Dreikönigstreffen 2022 am Ende der Mitgliederversammlung musste dann ausfallen. „Wir sind an guten Kandidaten dran“, teilte Maier mit. Es habe aber noch keiner zugesagt. Zudem war Maier skeptisch, ob das Treffen wie gewohnt in der Alten Turnhalle stattfinden kann. Er rechnete eher damit, dass man es wie in diesem Jahr in digitaler Form abhalten werde.

---